

Präzisere, schnellere und sicherere proximale Schmelzreduktion

Das Original ASR System des Schweizer Herstellers „Intensiv“, ein Bericht vom Eigentümer und Geschäftsführer Günter Smailus.



Das patentierte „Intensiv Ortho-Strips® System, Central“ in Kombination mit dem patentierten reziproken Winkelstück „Intensiv Swingle®“ (Typ EVA) und den Messlehren „Intensiv DistanceControl“ bietet ein klinisch und wissenschaftlich geprüftes Instrumentarium für eine präzise und vom Kieferorthopäden gesteuerte proximale Schmelzreduktion (ASR). Die ASR wird mit Wasserspray zur Kühlung und Reinigung der Strips in drei wesentlichen Schritten umgesetzt.

- Kontaktpunkte öffnen:** Verwenden Sie den Intensiv Ortho-Strips Opener (orange, ultrafeiner Diamant). Der mechanische Streifen mit ultrafeiner Diamantbeschichtung und gezahnter unterer Stripkante dient dazu Friktion in engen Kontaktpunkten zu vermeiden (Abb. 1).
- Approximale Schmelzreduktion und Distanz messen:** Reduzieren Sie 0,1 mm (je 0,05 mm mesiale und distale proximale Fläche) Schmelz in etwa zehn Sekunden mit

einer mittleren Diamantkörnung (Intensiv Ortho-Strips rot; Abb. 2). Für noch schnellere Schmelzreduktion können Sie eine gröbere Diamantkörnung wie braun (grob) oder blau (extra grob) einsetzen. Während der Schmelzreduktion die erreichte Distanz regelmäßig messen (Abb. 3). Sobald die geplante Distanz präzise erreicht ist, kann die Reduktion beendet werden. Die Schleifdauer ergibt das Ausmaß der Schmelzreduktion und die Wahl der Diamantkörnung die Geschwindigkeit (je gröber desto schneller, aber: Raue Oberflächen müssen vor der Politur finiert werden).

- Politur:** Polieren Sie die approximalen Oberflächen mit der feinen Diamantbeschichtung (gelb) der Intensiv Ortho-Strips (Abb. 4). Anschließend können Sie das Ergebnis durch eine Hochglanzpolitur mit Kunststoffstreifen und Flouridierung mit Gel oder Lack verfeinern.

Die Schmelzreduktion mit den mechanischen Streifen der Intensiv ASR-Produkte ist um ein Mehrfaches schneller als eine manuelle Schmelzreduktion mit Handstreifen. Das Intensiv ASR-System ist zudem präziser für die konturierte Schmelzreduktion als mechanische Disk-Systeme. Das Intensiv ASR-System ist sicherer, da keine Verletzungen durch die Streifen entstehen.

Das Original „Intensiv Ortho-Strips“ des Schweizer Herstellers Intensiv sind für eine bessere Schleifleistung mit Naturdiamantkorn beschichtet und sind für den mehrfachen Einsatz sterilisierbar. Nur mit „intensiv.ch“ gekennzeichnete ASR-Instrumente sind das Original.



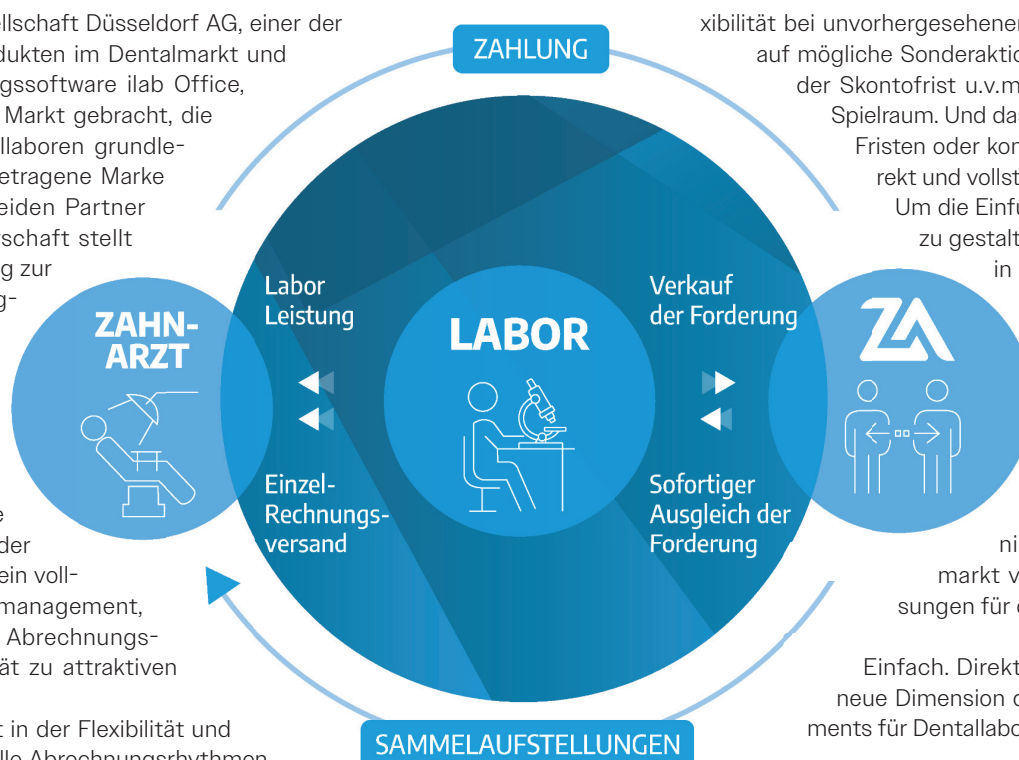
Intensiv SA Swiss Dental Products
info@intensiv.ch • www.intensiv.ch

DATEXT integriert LiquiLab

Neues digitales Forderungsmanagement für Dentallabore.

Die ZA Zahnärztliche Abrechnungsgesellschaft Düsseldorf AG, einer der führenden Anbieter von Factoring-Produkten im Dentalmarkt und DATEXT, Anbieter der Laborverwaltungssoftware ilab Office, haben eine innovative Lösung auf den Markt gebracht, die das Forderungsmanagement in Dentallaboren grundlegend verändert. LiquiLab ist eine eingetragene Marke und ein gemeinsames Produkt der beiden Partner DATEXT und ZA AG. In dieser Partnerschaft stellt DATEXT die digitale Abrechnungslösung zur Verfügung, mithilfe derer die Factoring- und Forderungsmanagement-Lösungen der ZA AG genutzt werden können. Dank dieser neuen Lösung gehören zeitaufwendige Sammelaufstellungen der Dentallabore und das Versenden von Rechnungen, Materialnachweisen und Konformitätserklärungen inklusive XML-Dateien als Anhang einer E-Mail der Vergangenheit an. LiquiLab ermöglicht ein voll-digitales, automatisiertes Forderungsmanagement, das Laborinhabern durch individuelle Abrechnungsrhythmen eine kontinuierliche Liquidität zu attraktiven Konditionen bietet.

Die größte Neuerung von LiquiLab liegt in der Flexibilität und Effizienz des Zahlungsflusses. Individuelle Abrechnungsrhythmen ermöglichen eine fortwährende Liquidität im Dentallabor. Ausgabenpeaks zum Ende des Monats durch Gehaltszahlungen, Sozialversicherungsbeiträgen, Mieten, Versicherungen usw. können ohne Kontokorrent bedient werden. Hohe Fle-



xibilität bei unvorhergesehenen Sonderausgaben, kurzfristige Reaktionen auf mögliche Sonderaktionen ihrer Lieferanten, Zahlungen innerhalb der Skontofrist u.v.m. erweitern dank LiquiLab den finanziellen Spielraum. Und das alles ohne versteckte Kosten, festgesetzte Fristen oder komplizierte Prozesse: LiquiLab ist einfach, direkt und vollständig digital.

Um die Einführung von LiquiLab so einfach wie möglich zu gestalten, bietet DATEXT kostenfreie Webinare an, in denen die neue Lösung ausführlich vorgestellt wird. In diesen Webinaren informieren sich Laborinhaber über die Vorteile von LiquiLab aus erster Hand und haben die Möglichkeit, den Experten von DATEXT und der ZA AG Fragen zu stellen. Anmeldungen erfolgen hier: bit.ly/3MOhCJD. Mit LiquiLab zeigen die ZA AG und DATEXT einmal mehr, dass sie die Bedürfnisse an digitalen Innovationen im Dentalmarkt verstehen und daraus praxisorientierte Lösungen für den täglichen Betrieb entwickeln.

Einfach. Direkt. Digital. LiquiLab – die neue Dimension des Forderungsmanagements für Dentallabore.

DATEXT Zentrale • info@datext.de • www.datext.de

Präsentation LIQUILAB



Abb. 1: Beispiel eines Zahlungsflusses. (@ ZA AG, Düsseldorf)

SAVE THE DATE!

Samstag, 15. März 2025
München

Chairman: Dr. Guido Sampermans

Dr. Björn Ludwig

Dr. Ute Schneider-Moser

Dr. Manuel Nienkemper

Dr. Lutz Hodecker

Dr. Lea Hoffmann

& Dr. Alexander Keller

Jetzt anmelden!

